INTERMEZZO
Vereinszeitschrift des Musikvereins Melodia Goldach

UFTATA
DAS GRENZENLOSE MUSIKSPEKTAKEL

UFTATA! – UFTATA? – UFTATA! Die Melodia Goldach hat guten Grund zum Feiern!

Vor mehr als 125 Jahren, im Jahre 1888 nämlich, haben einige innovative Musikanten das einzig Richtige getan: Sie haben den Musikverein Melodia Goldach gegründet und somit den Grundstein für unser bevorstehendes Jubiläumsfest gelegt.

Durch all die Jahre hindurch – begleitet von vielen Hochs und Tiefs, ja sogar regelrechte Krisen sollen vorgekommen sein – ist es den jeweiligen Vereinsführungen immer wieder gelungen, das Vereinsschiff auf Kurs zu halten und sicher in die Gegenwart zu steuern. Eine äusserst bemerkenswerte Leistung und für uns ein guter Grund, wieder einmal ein zünftiges Fest auf die Beine zu stellen.

Aber was bedeutet eigentlich UFTATA? Welche Bedeutung steht hinter dem Festmotto? Diese Frage habe ich in letzter Zeit sehr oft gehört und ich würde Ihnen an dieser Stelle überaus gerne die Auflösung liefern. Leider muss ich passen. Es gibt keine eindeutige Antwort darauf, kein Wikipedia-Eintrag ist zu finden, auch der Duden schweigt. Es handelt sich auch nicht um eine Abkürzung oder ein Kunstwort. Mein Versuch einer Erklärung tönt folgendermassen: Ich assoziiere UFTATA in erster Linie mit traditioneller Blasmusik im ¾ Takt. Auch ein Sketch mit Loriot als Opa Hoppenstedt (ein bekennender Blasmusikfan) kommt mir dazu in den Sinn. UFTATA ist aber vor allem Freude, Spass, Begeisterung, Puls, Groove.

Und genauso präsentiert sich auch das Line-Up an unserem grenzenlosen Musikspektakel vom Freitag, 12. und Samstag, 13. September. Nicht weniger als 14 Musikformationen werden in Goldach auftreten. Von klassischer Blasmusik über Brass Band Musik und Big Band Sound bis hin zu Funk, Rock und Rap – der musikalische Bogen wird weit gespannt. Und das Thema Blasmusik zieht sich wie ein roter Faden durch das Programm. Ein Highlight für Jung und Alt. Lassen Sie sich von der faszinierenden Vielfalt der Blasmusik überraschen. Ich garantiere Ihnen: UFTATA wird Sie begeistern.

Auftakt an der Moonlighbar

Der Auftakt zu unserem Musikfestival findet bereits am Dienstag, 9. September, statt. An diesem Vollmondabend ist der Standort der Melodia Moonlightbar ausnahmsweise im überdachten Aula-Innenhof. Die Highlights an diesem Abend bilden – nebst der ein-

Akzent

Liebe Melodia Fans

Eines kann ich Ihnen im Voraus versprechen: Sie werden von uns in diesem Jahr noch Vieles hören und sehen. Ein ganz spezielles Melodia-Halbjahr steht uns bevor. Das UFTATA-OK, mit Fredy Bleiker als Projektleiter, ist bereits seit über einem Jahr daran, für Sie ein spezielles Musikspektakel auf die Beine zu stellen.

Der Auftakt für dieses Fest findet mit einem speziellen Melodia-Konzert an der nächsten Moonlightbar am 9. September auf dem Festgelände statt. Speziell an diesem Konzert wird sein, dass wir im Rahmen unseres nächsten Highlights, nämlich der Fernsehshow «Kampf der Orchester», bei dem wir uns für die Live-Shows qualifiziert haben, bereits von einem Filmteam des SRF Schweizer Fernsehens mit Kameras begleitet werden. Keine Angst, Sie müssen sich nicht vor die Kamera stellen und es werden auch keine Interviews mit Ihnen gemacht! Kommen Sie vorbei und bereiten Sie sich zusammen mit uns auf das Festwochenende vor!

Das UFTATA-Fieber hat uns Melodianer gepackt und wir freuen uns darauf, viele bekannte und auch unbekannte Gesichter am 12. und 13. September am UFTATA, dem grenzenlosen Musikspektakel, begrüssen zu dürfen.

Wie bereits erwähnt haben wir uns für die Live-Shows der Fernsehsendung «Kampf der Orchester» qualifiziert, welche im November stattfinden werden. Auch hier sind wir bereits auf Hochtouren daran, eine geniale Show mit spezieller Choreographie für Sie einzustudieren.

Die beiden Grossprojekte beanspruchen viel Zeit, viele Ideen und viele Proben. Leider wird es uns in diesem Jahr aufgrund des «Kampf der Orchester» zeitlich und organisatorisch nicht möglich sein, das «Junggebliebenenkonzert», welches jeweils im Herbst stattfindet, durchzuführen. Wir können Ihnen aber versprechen, dass es im nächsten Jahr diesbezüglich ein spezielles Konzert geben wird. Sie werden von uns zu gegebener Zeit weiter informiert.

Aber zuerst heisst es jetzt «UFTATA»! Sie sehen, liebe Musikfans, die Melodia schläft nie... Ein Highlight jagt das andere und wir sind stolz darauf, Melodianer oder Melodianerin zu sein. Ebenfalls stolz sind wir auf Sie!

Lasst uns das Highlight-Halbjahr beginnen! UFTATAAA!

Simone Honegger

maligen Atmosphäre der Location – das Konzert der Melodia sowie das Duo «Master and Disaster». Selbstverständlich sorgt das Moonlightbar-Team in gewohnter Manier für Speis und Trank.

Am Freitagabend wird das Festival so richtig lanciert mit:
HMBC – Volksmusik? Pop? Jazz? Weltmusik? Man weiss es nicht – erwarten Sie das Unerwartete

Am Samstag sehen und hören Sie unter anderem:
Silberbüx – mit dem neuen Kinderprogramm «Los uf Räuberjagd»
Pullup Orchestra – die Erfinder des BRAP – eine explosive Mischung aus Brass-Sound und HipHop
Brass Band Berneroberland – eine der erfolgreichsten Brass Bands der Schweiz sowie weitere 10 Bands!

Die Formationen spielen auf den Bühnen im überdachten Innenhof der Aula sowie in der Wartegghalle, mitten im Herzen von Goldach also. Eine kleine aber feine Festmeile verbindet die beiden Konzertlokale. Es erwarten Sie hier gemütliche Beizli und Bars – sei es, um sich zwischen den Konzerten zu verpflegen oder in einer gemütlichen Umgebung Freunde zu treffen und neue Bekanntschaften zu schliessen. Als chilliger Abschluss am Samstagabend laden wir Sie zu unserer After-Show-Party in der Aula ein. Hier wird DJ-MIKE VAN DYK bis in die frühen Morgenstunden auflegen und für gute Stimmung sorgen.

Das komplette Festivalprogramm und alle weiteren Informationen zum Anlass finden Sie unter www.uftata.ch im Internet. Die Unterlagen können Sie auch herunterladen und ausdrucken, damit Sie alle Informationen bei sich haben und garantiert kein Konzert verpassen.

UFTATA «tönt» es übrigens auch im Internet. Bevor Sie unsere Homepage besuchen stellen Sie bitte sicher, dass die Lautsprecher an ihrem Computer eingeschaltet sind. Sie werden unser Fest-Motto als Jingle – von Dani Zeiter komponiert und von Musikern im Studio eingespielt – hören. Ich bin überzeugt: Diese Melodie wird hängen bleiben.

Als Dankeschön für Ihre jahrelange Treue und Unterstützung, sei es als Intermezzo-Leser, als Passiv-Mitglied, als Gönner oder Sponsor, als Dank für Ihren Applaus an unseren Konzerten, ihre unzähligen Besuche an der Moonlightbar oder einfach für Ihr Wohlwollen der Melodia gegenüber möchten wir Sie einladen, mit uns zu feiern.

Der Eintritt zu sämtlichen Konzerten am Samstag, beginnend mit dem Kinderprogramm von Silberbüx bis zur After-Show-Party in der Aula ist kostenlos. Für das HMBC-Konzert vom Freitag sind Tickets zu Fr. 35.– über www.uftata.ch erhältlich.

Zögern Sie also nicht, markieren Sie den 12. und 13. September dick und rot in Ihrer Agenda. Kommen Sie vorbei, seien Sie unsere Gäste. Wir freuen uns auf Sie! UFTATA!

Fredy Bleiker

Die Highlights am UFTATA Musikfestival

HMBC holstuonarmusig-bigbandclub – Die Spice Girls der Volksmusik

Keiner, der die fünf Vorarlberger gehört hat, wird eine zweifelsfreie Einteilung in eine Musikstilrichtung vornehmen können. Und die werten Herrschaften wehren sich bislang erfolgreich dagegen, schubladisiert zu werden. In der Schweiz gilt HMBC noch als Geheimtipp, in ihrer Heimat werden die fünf Musiker bereits als Megastars gefeiert. Einem Millionenpublikum ist HMBC durch den YouTube-Hit «vo Mello bis ge Schoppornou» bekanntgeworden. Ein Konzert von HMBC soll ein Erlebnis sein. Ein Beutezug durch die musikalische Wildnis – vom Mississippi-Delta bis zu den Gipfeln der Karawanken ist kaum ein Musikstück davor sicher, durch den musikalischen Fleischwolf gedreht zu werden. Was das Publikum sonst erwartet, wissen die Musiker meistens selber nicht. Erwarten Sie das Unerwartete!

Silberbüx – Kinderprogramm «Uf Räuberjagd»

Ein interaktives Familienkonzert für alle ab 5 Jahren. Silberbüx sind wieder da! Nach den Programmen «Gheim isch gheim» und «uf em Sprung» , die beide den Kulturpreis s'Goldig Chrönli gewonnen haben, erobern die vier Freunde nun die Stadt und jagen den Stadträuber durch Strassen und Gassen. Gemeinsam mit den Kindern entdecken sie geheime Orte, eine heisse Spur und den entscheidenden Beweis – sehr verdächtig. Die Lieder von Silberbüx erzählen von abenteuerlichen Welten, von aufregenden Fällen und treffen dabei ihr Publikum mitten ins Herz. Eine interaktive Räuberjagd für die ganze Familie voller Spannung, Witz und Rhythmus. Drum an alle Geheimagenten: ausbüxen, losjagen und mitsingen!

Brass Band Berner Oberland – die Spitzen-Brass Band aus dem Berner Oberland

Der Headliner am Samstag am UFTATA Musikfestival. Die BBO ist eine der bekanntesten und erfolgreichsten Brass Bands der Schweiz. Sie steht unter der Leitung von Corsin Tuor. Durch unzählige Konzerte, Wettbewerbe, CD-Aufnahmen sowie Radio- und Fernsehauftritte hat sich die BBO einen Ruf als vielseitige Konzert- und Wettbewerbsband geschaffen. Die Breite des Repertoires reicht von anspruchsvollen Originalwerken über Transkriptionen bekannter klassischer Werke bis hin zu Arrangements aus Jazz und Rock.

Atlantis Big Band – Groove total von Swing bis Funk

Das bekannte semiprofessionelle, 22-köpfige Ensemble aus der Ostschweiz gehört mittlerweile zu den festen Grössen des Big Band Schauplatzes Deutschschweiz! Im Frühling 2008 hat mit Gilbert Tinner eine Koryphäe in der Schweizer Blasmusik-Szene den Lead übernommen. Er ist unter anderem bekannt als Jazz-Posaunist und Leader der Rock-, Pop-, Funk- und Jazzformation Swiss Army Gala Band, sowie als Arrangeur des Pepe Lienhard Orchesters.

Die Atlantis Big Band begeistert in ihrem 25. Jubiläumsjahr nicht nur mit den typischen Big Band Highlights aus den 30er bis 50er Jahren. Ganz im Stil der grossen internationalen Formationen findet sich auch moderne Pop-, Funk-, und Soul-Literatur im Repertoire, teilweise gar massgeschneidert arrangiert. Charmant ergänzt wird die Formation durch Sängerin Manuela Gerosa und Sänger Heiner Gabele.

Martin Schnyder

OK UFTATA MUSIK-FESTIVAL

Fredy Bleiker
OK-Leitung

Simone Honegger
Präsidentin Melodia

Daniel Zeiter
Unterhaltung

Eveline Graf
Grafik & Design

Tobias Graf
Finanzen

Heidi Rüthemann
Administration

Corinne Meile
Dekoration

Martina Stacher
Festwirtschaft

Christian Glaus
Technik

Martin Schnyder
Marketing

Denise Meder
Bau

Karin Hautle
Personal

Der Vollmond läutet das Musikspektakel ein!

Am Dienstag vor dem grenzenlosen Musikspektakel UFTATA glüht der Vollmond. Dies ist der ideale Zeitpunkt, um die grossen Festaktivitäten zu zünden.

Die Moonlightbar verschiebt dazu für einmal ihren Standort in den Aula-Innenhof und bietet dort einige Überraschungen. Zum ersten Mal in der zwölfjährigen Geschichte der Moonlightbar steht diese unter einem riesigen Zeltdach und zum ersten Mal in der Geschichte von Goldach überhaupt ist der Aula-Innenhof in der gesamten Breite überdacht – die Bar öffnet um 19 Uhr.

An diesem Dienstag, 9. September 2014, wird die Melodia Goldach als Organisatorin von Moonlightbar und UFTATA unter dieser Zeltkuppel ein Showkonzert präsentieren. Dies bildet gleichzeitig der letzte Showauftritt vor dem im November im Schweizer Fernsehen stattfindenden Kampf der Orchester, für den sich die Melodia vor den Sommerferien in der Vorausscheidung qualifiziert hat. Das SRF wird an der Moonlightbar die ersten Dreharbeiten durchführen, damit die Melodia im Fernsehen im richtigen Licht präsentiert wird.

Die beiden langjährigen und stimmkräftigen Sänger der Melodia, Manuela Gerosa und Thomas Straumann, werden zusammen mit der Melodia dem Publikum allerfeinste Unterhaltung bieten.

Den zweiten musikalischen Teil bilden mit gediegener Live-Musik und starker Solostimme das Duo «Master and Desaster» . Der Grieche Dimi und der Goldacher Ste spielen mit Gitarre und Cajon bekannte Popsongs zum Verlieben, aber auch Rocksongs zum Abgehen. Somit bietet die Moonlightbar einen genussvollen Vorgeschmack auf ein noch viel grösseres Musikspektakel am kommenden Wochenende vom 12. und 13. September 2014.

Andi Kästli

Line-up

FIHUSPA
Freitag, 19.00 Uhr, Aula Innenhof

HMBC
Freitag, 19.00 Uhr, Aula Innenhof

Silberbüx
Samstag, 11.30 Uhr, Aula Innenhof

Young Winds
Samstag, 12.45 Uhr, Wartegghalle

Pullup Orchestra
Samstag, 13.30 und 17.45 Uhr, Aula Innenhof

Konkordia Mels
Samstag, 14.00 Uhr, Wartegghalle

Cobana
Samstag, 15.00 Uhr, Aula Innenhof

Otmarmusik St. Gallen
Samstag, 15.30 Uhr, Wartegghalle

Dagabumm
Samstag, 16.30 Uhr, Aula Innenhof

Blasorchester SBB
Samstag, 17.00 Uhr, Wartegghalle

Liberty Junior
Samstag, 18.30 Uhr, Wartegghalle

Atlantis BigBand
Samstag, 19.15 Uhr, Aula Innenhof

Brass Band Berner Oberland
Samstag, 20.00 Uhr, Wartegghalle

Red Cube & PeeWee Horns
Samstag, 22.00 Uhr, Aula Innenhof

Das Fest

Dienstag, 9. September
Warm-up Party mit der Moonlightbar der Melodia Goldach

ab 19.00	Auftakt zum UFTATA Musikfestival an der Moonlightbar: Showkonzert der Melodia Goldach und Live-Auftritt von Master and Desaster im überdachten Aula-Innenhof

Freitag, 12. September
UFTATA Openair Konzert mit HMBC

ab 17.00	Meet & greet zum Feierabendbier an der Festmeile in den Bars & Restaurants der Goldacher Vereine
ab 19.00	Openair-Konzert im wettersicher überdachten Aula-Innenhof von HMBC (holstuonarmusigbigbandclub) mit der Vorband FIHUSPA (Die Fidelen humpa Spatzen)
bis 03.00	Partybetrieb an der Festmeile freier Zutritt zur Festmeile

Tickets für das Konzert von HMBC im Vorverkauf unter www.uftata.ch oder an der Abendkasse

Samstag, 13. September (freier Eintritt)
UFTATA – das grenzenlose Musikspektakel

vom Familienkonzert über konzertante Blasmusik, Brass Bands, Unterhaltungsmusik und Bigband Sound bis Rock – grenzenlos in jeder Hinsicht

ab 10.30	Betrieb Festmeile
11.30	Konzerte in der Wartegghalle und im Aula-Innenhof
bis 00.00	(siehe Line-up)
bis 03.00	Betrieb Festmeile und Barbetrieb mit DJ in der Aula
	freier Zutritt zur Festmeile und zu allen Konzerten am Samstag

Die Partnerschaft,
die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Goldach
9403 Goldach
Telefon 071 846 82 00
www.raiffeisen.ch/goldach

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Gaswerkstrasse 18 8570 Weinfelden
Tel. 071 672 27 15
Fax 071 672 27 38

Filiale
Bahnhofstrasse 40 8620 Wetzikon ZH
Tel. 055 240 82 32

blaswerk
blaswerkhaag.ch

Beratung Verkauf Miete Neubau Reparaturen

CITY GARAGE
St. Gallerstr. 76
9403 Goldach
Tel. 071 844 50 30

Service Service Service Service
Nutzfahrzeuge

www.city-garage.ch / goldach@city-garage.ch

Elektro Lüchinger
9403 Goldach

NETZ-WERK

www.elektro-luechinger.ch

✓ Elektroinstallationen in Neu- und Umbauten
✓ Starkstrominstallationen in Gewerbe und Industrie
✓ Kommunikationsinstallationen
✓ Prompter und zuverlässiger Service

MUSIK Leumann

andy leumann
signalstrasse 5
ch-9401 rorschach
tel. 0041 71/841 20 90
fax 0041 71/841 20 01
a.leumann@bluewin.ch

LENGWEILER HEIZUNGEN
Service und Planung
9403 Goldach

Ihr Partner für:
- Oel-, Gas-, Holz- und Alternativ Heizungen
- Heizungssanierungen
- Neu- und Umbauten
- Reparaturen
- Planung

Natel 079 221 33 65

Apotheke Goldach
Madeleine Frei

Phytotherapie • Homöopathie • Spagyrik • Blutzucker-, Harnsäure- • Cholesterin Bestimmungen

9403 Goldach, Hauptstrasse 6
Tel. 071 841 91 94

bad-tech
design & funktionalität

bad-tech lehner & co.
blumenstrasse 13
9403 goldach

telefon +41 71 841 56 00
telefax +41 71 841 56 05

info@bad-tech.ch
www.bad-tech.ch

bad-beratung | bad-planung | bad-sanierung | bad-realisierung | service | sanitäre anlagen

Bühne frei im Schweizer Fernsehen!

Die Melodia packt mit dem Auftritt im November in der Sendung «Kampf der Orchester» des Schweizer Fernsehens eine einmalige Chance. «Wir blasen euch weg!», heisst das Motto der Sendung – und auch jenes der Melodia.

Ein solches Projekt hat es noch nie gegeben: Im November tritt die Melodia in der Sendung «Kampf der Orchester» im Schweizer Fernsehen auf. Es ist aber nicht von einem gewöhnlichen Auftritt, sondern eher von einer riesigen musikalischen Show die Rede. Auch die Melodia weiss noch nicht im Detail, was auf sie zukommt.

Kampf der Orchester ist eine neue Musikshow, in der das Schweizer Fernsehen die beste Blasmusik-Formation der Schweiz küren will. Die Melodia ist eine der acht Formationen, die es in die Live-Shows im November geschafft haben. Nebst der Melodia wollen die Musikgesellschaft Matten aus dem Kanton Bern, die Jason Boon Bigband aus Zürich, die Bieranjas aus der Nordwestschweiz, die BML Talents aus Luzern, die Divert'in Brass aus dem Kanton Waadt, Swiss Powerbrass aus Nidwalden und die Jugendmusik Kreuzlingen das Fernsehpublikum überzeugen. Eine Fachjury des Schweizer Fernsehens wählte diese acht Bands in einer Audition im SRF-Studio 1 in Zürich zwischen Ende Juni und Anfang Juli aus 20 eingeladenen Bewerbern aus. Die Jury achtete bei der Darbietung auf Musik und Choreografie. Allen antretenden Formationen wird für die Live-Shows ein prominentes Teammitglied zugeteilt, das aktiv in den Darbietungen mitwirken muss. Dabei freut sich die Melodia, mit dem Spitzenschwinger und Käsemeister Nöldi Forrer zusammenzuarbeiten! Die Sendungen werden am Sonntag, 16., Samstag, 22. und Samstag, 29. November live aus der Bodensee-Arena in Kreuzlingen ausgestrahlt. Ob die Melodia an einer, an zwei oder gar an allen drei Live-Shows teilnehmen darf, wird sich zeigen.

Videodreh für die Bewerbung

Für die Melodia hat das aussergewöhnliche Projekt zu Beginn dieses Jahres begonnen. Von verschiedenen Seiten wurden Mitglieder der Melodia auf «Kampf der Orchester» angesprochen. «Ihr müsst daran teilnehmen, das ist etwas für euch!», hiess es vermehrt. Auch innerhalb des Vereins befassten sich die Musikanten immer mehr damit. Es wurde eine Diskussion eröffnet.

Schliesslich stimmte die Melodia ab und entschied sich, eine Bewerbung für die Audition von «Kampf der Orchester» abzuschicken. Der Hauptgrund: Die Melodia sieht sich als Unterhaltungsorchester und will sich solche einmaligen Chancen nicht entgehen lassen. Auch wenn noch niemand so richtig wusste, was die Melodia erwartet, war klar, dass es einen Versuch wert ist. Die Entscheidung galt aber erst für eine allfällige Teilnahme an der Audition. Über die Teilnahme an den Live-Shows sollte erst bei einem positiven Bescheid entschieden werden.

Die Melodia befand sich mitten in den Vorbereitungen auf die U-Show «Die Nacht der goldenen Musicals», als es schon bald Zeit für das Abschicken der Bewerbung war. Es fehlte aber noch ein Bewerbungsvideo. Nach den Hauptproben auf die U-Show und während den Einrichtungsarbeiten in der Wartegghalle fanden die kurzfristig einberufenen Dreharbeiten statt. Diese Aufnahmen wurden mit Ausschnitten aus Unterhaltungsshows und anderen Auftritten, wie beispielsweise jenem am Open Air St.Gallen, ergänzt, zu einem Bewerbungsvideo zusammengeschnitten und dem Schweizer Fernsehen eingereicht. Mitte Mai überbrachte der Postbote die erfreuliche Mitteilung: Das Schweizer Fernsehen war von der Bewerbung überzeugt und lud die Melodia zur Audition ein.

Melodia-Stil und zwei Sänger

Das Jahresprogramm der Melodia nahm somit noch mehr Farbe an: Nach dem Kantonalen Musikfest Ende Mai ging es auf die Audition zu, die für die Melodia am Sonntag, 6. Juli, stattfand. Das Motto war klar: Die Melodia wollte sich so zeigen, wie sie sich jeweils auch an den U-Shows präsentiert – Sänger gehörten also zweifellos dazu: Mit Manuela Gerosa und Thomas Straumann reisten die Musikanten nach Zürich. Ob der Melodia-Stil auf die Erwartungen der Jury zugeschnitten ist, wusste niemand so richtig. Die Jury hatte im Vorfeld nur bekanntgegeben, dass die Teilnehmer an der Audition zwei moderne Unterhaltungsstücke spielen und mit Choreographie präsentieren müssen.

©SRF/Mirco Rederlechner

Die Melodia gibt Vollgas

Vor Ort in Zürich stellten die Melodianer das mitgebrachte Corps-Material vor dem Studio 1 bereit, ehe sie sich mit dem Wimbledon-Finale zwischen Ro-

elektro kuster

Licht-Kraft-Kommunikation
ETU Elektro Kuster GmbH
St.Gallerstrasse 43
9403 Goldach

Ihre beste Verbindung!

Tel. 071 844 80 20
Fax 071 844 80 29

http://www.elektro-kuster.ch
email: info@elektro-kuster.ch

Ihr Partner für Renovationen und Neubauten

N. Hanselmann AG
Dipl. Malermeister

malen • tapezieren • spritzen • verputzen

9403 Goldach
Tel. 071/841 42 93
Fax 071/841 44 93

9422 Staad
Tel. 071/855 23 11
Fax 071/855 64 02

E-Mail:
info@hanselmannag.ch
Homepage:
www.hanselmannag.ch

HURNI HEIZUNGEN GmbH

Neubau • Umbau • Feuerungsservice

•Erneuerbare und konventionelle Energie
•Solar • Wärmepumpe • Holz • Öl • Gas

Promenadenstrasse 4
9403 Goldach
Tel. 071 841 20 03
info@hurni-heizungen.ch

Volg
frisch und fründlich

Landi
GOLDACH

AGROLA
the swiss energy

Ihr Partner in der Region!

- Gartenbedarf
- Tiernahrung
- Grosser Getränkemarkt
- Grosses Weinsortiment
- Lebensmittel
- Offenverkauf von: Früchten, Gemüse und über 70 verschiedenen Käsen
- Tankstelle
- Waschanlage
- Heizöl

LANDI... angenehm anders!

Meine erste Bank.

Hauptstrasse 17, 9403 Goldach
Telefon 071 844 28 28, sgkb.ch

St.Galler Kantonalbank

Nächste Termine

9. September Spezial-Moonlightbar, 19.00 Uhr, Aula-Innenhof, Goldach
12. & 13. September UFTATA – das grenzenlose Musikspektakel
8. Oktober Moonlightbar, 19.30 Uhr, Rathaus Goldach
6. November Moonlightbar, 19.30 Uhr, Rathaus Goldach
6. Dezember Moonlightbar, 19.30 Uhr, Rathaus Goldach
13. & 14. März Unterhaltungsshow, 20 Uhr, Wartegghalle Goldach

ger Federer und Novak Djokovic in einem Fernsehzimmer vom bevorstehenden Auftritt ablenkten. Um etwa 17 Uhr war es dann soweit: Das Tor zum Studio 1 ging auf und die Melodianer konnten sich einrichten. Die Jury wartete bereits gespannt auf den Auftritt. Unter den Juroren war unter anderen Christoph Walter als musikalischer Leiter von «Kampf der Orchester», der auch Senior Director of Music des Basel Tattoo und musikalischer Leiter des Avenches Tattoo ist. Für die Choreographien sind Patrick Robatel, Stabschef Schweizer Armeespiel und ehemaliger Arena-Master des Basel Tattoo, und Philipp Rütsche, Choreograph der Musikshow der Swiss Army Central Band, verantwortlich. Begrüsst wurde die Melodia vom Schweizer Fernseh- und Radiomoderator Sven Epiney.

Das Medley aus dem Musical «Grease» war die erste Nummer. Die Melodia präsentierte das Stück ähnlich wie an der Unterhaltungsshow, einfach noch mehr ausgeschmückt mit verschiedenen einheitlichen Bewegungen und einer neu einstudierten Soloeinlage der Back Line. Der Applaus war beschränkt, aber eher wegen der geringen Zuschauerzahl, nicht wegen mangelnder Begeisterung der Jury. Anschliessend spielte die Melodia die Funk-Nummer «Long Train Running» der Doobie Brothers, begleitet von den grossartigen Stimmen der Sänger. Bei diesem Stück konnte die Melodia, wie einst am Eidgenössischen Musikfest in St.Gallen, aus dem Vollen schöpfen und die Begeisterung für diese Art von Musik klar zum Ausdruck bringen. Das fand auch die Jury. Der Funken sei gesprungen, hiess es. Kritik übte die Jury allerdings an der Choreographie: Die Melodia habe zu wenig fürs Auge getan und die Notenständer müssten weg. Das sei ein Punkt, den es allenfalls für die Live-Shows zu verbessern gelte. Für einen Zuschauer war der Fall jedoch klar: «Also wenn es nach mir geht, dann seid ihr zweifellos in den Live-Shows», sagte Sven Epiney. Ob er das wohl nur bei der Melodia sagte?

«Wir haben uns qualifiziert!!!»

Mit gemischten Gefühlen reiste die Melodia zurück nach Goldach. Trotz überzeugender musikalischer Darbietung waren sich die Melodianer bewusst, dass es für das Fernsehen, was die Choreographie betrifft, vermutlich noch nicht reicht. Zwei Tage später war das Rätseln übers Weiterkommen allerdings schon vorbei: «Kampf der Orchester – wir haben uns qualifiziert!!!», hiess der Betreff einer E-Mail von Präsidentin Simone Honegger. Sie lud kurzfristig zu einer ausserordentlichen Vereinsversammlung ein, um definitiv über die Teilnahme an den Live-Shows im November zu beraten und abzustimmen. Die Freude über die Qualifikation war da. Es gab allerdings auch kritische Stimmen, die vor allem dem Spielen ohne Noten skeptisch gegenüberstanden. Ob die Melodia mit oder ohne Noten auftritt, kann noch nicht mit Sicherheit gesagt werden. Nichts desto trotz einigten sich die Melodianer auf eine Teilnahme an den Live-Shows.

Was bedeutet die Teilnahme an «Kampf der Orchester» für die Melodia? Einerseits natürlich ein grösserer Zeitaufwand als sonst jeweils im Herbst, vor allem an den Tagen kurz vor den Live-Shows. Die beiden Tage vor der ersten Live-Show am 16. November wird die Melodia mehr oder weniger ununterbrochen in der Bodensee-Arena in Kreuzlingen verbringen. Doch dieses Projekt ist eine einmalige Chance für den Verein und wird den Melodianern unvergessliche Erlebnisse bescheren. Das Motto für den Fernsehauftritt: Profitieren, Spass haben und das Publikum mit melodianischer Power überwältigen!

Ralf Rüthemann

Daten Live-Shows

1. Live-Show
Sonntag, 16. November,
Bodensee-Arena Kreuzlingen,
oder 20 Uhr SRF 1

2. Live-Show (bei Weiterkommen)
Samstag, 22. November,
Bodensee-Arena Kreuzlingen,
oder 20 Uhr SRF 1

3. Live-Show (bei Weiterkommen)
Samstag, 29. November,
Bodensee-Arena Kreuzlingen,
oder 20 Uhr SRF 1

Konzert für Junggebliebene und Jubilare

Aufgrund unserer Teilnahme am Kampf der Orchester und unserem Jubiläum ist es uns leider nicht möglich, in diesem Jahr das Konzert für Junggebliebene und Jubilare durchzuführen. Wir bedauern das sehr und freuen uns im nächsten Jahr alle diesjährigen Jubilare ebenfalls einzuladen.

Impressum

Intermezzo Vereinszeitschrift
des Musikvereins Melodia Goldach,
Nr. 02/14, 20. Jahrgang
Redaktion Philipp Seitz, Fredy Bleiker,
Simone Honegger, Martin Schnyder
Ralf Rüthemann, Eveline Graf, Andi
Kästli
Kontakt Philipp Seitz,
intermezzo@melodia.ch,
www.melodia.ch
Satz & Gestaltung Eveline Graf
Druck Weibel Druck, Tübach
Auflage 1000 Exemplare